

Muster-Leistungsbeschreibung

Bezugsnachweis:

Remmers GmbH, Postfach 12 55 , 49624 Löhningen, www.remmers.com

SL Colorid WDD 01-4

Positionen

1 Positionen

Hinweise zur Muster-Leistungsbeschreibung

Wir weisen darauf hin, dass diese Muster-Leistungsbeschreibung einen Leitfaden in Form von Textbausteinen darstellt. Tatsächliche Objektdaten waren nicht bekannt und sind in dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt worden.

Mit Verwendung der angeführten Textbausteine ist der Anwender / Planer verpflichtet, eine Prüfung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort durchzuführen, sowie anderweitige besondere Bestimmungen oder Vorschriften, bauaufsichtliche oder statische Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Die Muster-Leistungsbeschreibung ist von dem Anwender / Planer nach der Untersuchung des Objektes / Bauzustandsanalyse an die tatsächlichen Objektgegebenheiten anzupassen.

Mit der Übermittlung dieser Muster-Leistungsbeschreibung ist keine Projektberatung verbunden.

Das aufzubringende Produktsystem ist durchgängig mit den vom Systemhersteller vorgesehenen Systemkomponenten auszuführen.

Der Ausführende hat bei der Verarbeitung der Produkte grundsätzlich die Ausführungsanweisungen und/oder Vorgaben der jeweiligen aktuellen technischen Merkblätter des Herstellers zu beachten.

Positionen

Vorbemerkungen für dekorative Bodenbeschichtungen

Da es keine einheitlichen, zusammengefassten und allgemeinen anwendbaren Verlegerichtlinien für Bodenbeschichtungen gibt, können die vorliegenden Leistungsverzeichnisse nur als Systemvorschlag dienen. Die Eignung dieser Systeme sind vom Auftraggeber und Auftragnehmer vor Ort zu prüfen.

Neben den Pflegemaßnahmen sind planerische Maßnahmen empfehlenswert, um eine mechanische Überbeanspruchung bzw. einen erhöhten Verschleiß des Bodens zu vermeiden. Hierzu gehören ausreichend große Schmutzrückhaltesysteme in Eingangsbereichen, die Verwendung weicher Kunststoff- oder Filzauflagen für Büromöbel und Inventar. Bei Büroarbeitsplätzen empfiehlt sich das Unterlegen von Polycarbonatmatten.

Um den nutzungsbedingten Verschleiß zu reduzieren und die Lebensdauer zu verlängern, sind Bodenflächen einer Grund- und Unterhaltspflege zu unterziehen.

Weitere Hinweise zu Verarbeitung, Systemaufbauten und Pflege der aufgeführten Produkte sind den jeweiligen aktuellen Technischen Merkblättern und den Remmers Systemempfehlungen zu entnehmen.

1.01 **Untergrunduntersuchung und -prüfung**

Zur Untersuchung sind u.a. durchzuführen:

- a) visuell, auf Verschmutzungen, Absandungen und Risse
- b) Abklopfen auf Hohlstellen und Gefügelockerungen
- c) Messen der Druck- und Haftzugfestigkeiten
- d) Messen des Feuchtigkeitsgehaltes

Zusätzliche Arbeiten, wie z. B. das Ausbessern von Fehl- und Schadstellen, beschädigten Kanten, das Verfüllen von Rissen im Untergrund oder das Arbeiten unter erschwerten Bedingungen (Hindernisse, Nachtarbeit etc.) sind vor Beginn der Arbeiten durch das ausführende Unternehmen vor Ort zu beurteilen und ggfs. in das Angebot mit aufzunehmen.

_____ m2

Positionen

1.02 Vorbehandlung mit geeigneten Mitteln, vorzugsw. mittels Strahlen

Untergrundvorbehandlung mit geeigneten Mitteln, vorzugsweise mittels Stahlkugelstrahlverfahren, zur Erzielung eines tragfähigen, sauberen und tragfähigen Untergrundes, frei von haftungsmindernden Schichten. Mittels Industriestaubsauger ist der Untergrund staubfrei herzustellen. Der Untergrund muss nach der Untergrundvorbehandlung zur Beschichtung geeignet sein.

_____ m2

1.03 Baustelle einrichten einschließlich Geräte

Baustelle einrichten, An- und Abfuhr aller benötigten Materialien, Geräte und Maschinen. Räumen der Baustelle und Wiederherstellung aller benutzten Flächen in den ursprünglichen Zustand einschließlich notwendiger Zwischenreinigung.

_____ h

1.04 Abklebearbeiten

Zum Schutz vor Verschmutzungen sind Türen, Fenster, Fußleisten, Maschinenfundamente, Regale, Einrichtungsgegenstände mit geeignetem Klebeband und Folie zu schützen.

_____ h

Positionen

1.05 Grundierung mit einem wässrigen, pigmentierten 2-K EP- Bindemittel

Grundieren der sauberen und saugfähigen Flächen mit Epoxy BS 2000, einem wasseremulgierbaren, farbigen, zweikomponentigen Epoxydharz ggfs. unter Zugabe von 10 % Wasser. Das Material wird in geeigneter Weise auf der Fläche verteilt und sofort im Anschluss mit einem Farbbroller sorgfältig in den Untergrund eingearbeitet.

Produkt / Verbrauch:

mind. 0,15-0,25 kg/m² Remmers Epoxy BS 2000 <6001-6010> (je nach Saugfähigkeit/Porosität des Untergrundes) zzgl. bis zu 10 % Wasser

_____ m²

Positionen

*** Bedarfsposition ohne GP

1.06 Egalisierung bzw. Fließspachtel mit einem gefüllten, wässrigen, zweikomponentigen Epoxydharzspachtel

Beschichten der vorbereiteten Flächen, nach klebfreiem Erhärten der vorangegangenen Schicht, mit einem Fließspachtel bestehend aus 1 Gewichtsteil Epoxy 4000 seidenglänzend, einem wasseremulgierbaren, geruchsarmen, pigmentierten, zweikomponentigen Epoxydharz und bis zu 1,5 Gewichtsteile Selectmix SBL DF, einer Füllstoffmischung mit spezieller Sieblinie und bis zu 10 % Wasser. Das Material wird in geeigneter Weise, z. B. mit einem gezahnten Gummschieber, Glätt- oder Zahnkelle gleichmäßig auf der Fläche verteilt und nach entsprechender Liegezeit mit einer Stachelwalze intensiv durchgearbeitet.

Wichtiger Hinweis für die Mischreihenfolge:

Zuerst sind die A und B Komponenten homogen miteinander zu mischen. Anschließend erfolgt die Zugabe des Füllstoffes SBL. Auch dieses wiederum wird intensiv gemischt. Erst zum Schluss erfolgt die Zugabe von ca. 10 % Wasser.

Auf eine ausreichende Luftventilation ist zu achten!

Produkte / Verbrauch:

je mm Schichtstärke: mind. 1,0 kg/m² Epoxy BS 4000 <6320-6324>
ca. 1,0 kg/m² SelectMix SBL DF <6751> evtl. ca. bis zu 10 % Wasser (bezogen auf BM-Menge)

m2

nur Einh.-Preis

Positionen

1.07 **Dünnschichtiger Einstreubelag mit einem wässrigen, pigmentierten 2 K EP-Bindemittel und Farbflocken**

Beschichten der vorbereiteten Flächen, nach klebfreiem Erhärten der vorangegangenen Schicht, mit einer Rollbeschichtung aus Epoxy BS 4000, einem wasseremulgierbaren, geruchsarmen, pigmentierten, zweikomponentigen Epoxydharz. Das Material wird in geeigneter Weise, z. B. Mit einer Epoxy-Farbrolle gleichmäßig auf der Fläche verteilt.

Nach entsprechender Liegezeit (temperaturabhängig) wird die noch frische Schicht vollsatt abgestreut mit Coloridflocken. Nach Erhärten wird der nicht eingebundene Flockenüberschuss entfernt.

Produkte / Verbrauch:

Verbrauch für < 0,5 mm Schichtstärke: mind. 0,40 - 0,50 kg/m² Remmers Epoxy BS 4000 <6320-6323>
Verbrauch für Einstreuung: mind. 0,5 - 0,70 kg/m² Remmers Colorid <6224-6241>

_____ m²

1.08 **Fixieren von Flockenbelägen mit einem matten, wässrigen 2 K PUR-Bindemittel**

Aufbringen einer Fixierung (zur Einbindung der eingestreuten Flocken), nach klebfreiem Erhärten der vorangegangenen Schicht mit PUR Aqua Top 500 2K M, mit einer matten, transparenten, vergilbungsfreien, zweikomponentigen, wässrigen Polyurethandispersion.

Das Material wird in geeigneter Weise, z. B. mit 25 cm Epoxy-Rolle (Art.-Nr. 5049) gleichmäßig aufgebracht und verteilt.

Um Ansätze zu vermeiden, muss die versiegelte Fläche im frischen Zustand mittels einer mit Material gesättigten 50 cm Epoxy-Rolle (Art.-Nr. 5040) in Bahnen nachgerollt werden.

Bei einer Verdünnung mit Wasser (bis 10%) erhöht sich der Verbrauch je nach Zugabemenge des Wassers.

Produkt / Verbrauch:

Verbrauch: ca. 0,15-0,20 kg/m² Remmers PUR Aqua Top 500 2K M je Arbeitsgang <3633>

_____ m²

Positionen

1.09 **Versiegelung mit einem matten, wässrigen 2-K PUR-Bindemittel**

Aufbringen einer Versiegelung, nach klebfreiem
Erhärten der vorangegangenen Schicht mit PUR Aqua
Top 500 2K M, einer matten, transparenten,
vergilbungsfreien, zweikomponentigen, wässrigen
Polyurethanversiegelung.

Das Material wird in geeigneter Weise, z. B. mit 25 cm Epoxy-Rolle (Art.-Nr. 5049) gleichmäßig aufgebracht und verteilt.

Um Ansätze zu vermeiden, muss die versiegelte Fläche im frischen Zustand mittels einer mit Material gesättigten 50 cm Epoxy-Rolle (Art.-Nr. 5040) in Bahnen nachgerollt werden.

Bei einer Verdünnung mit Wasser (bis 10%) erhöht sich der Verbrauch je nach Zugabemenge des Wassers.

Produkt / Verbrauch:

ca. 0,15-0,20 kg/m² Remmers PUR Aqua Top 500 2K M <3633>

_____ m²
